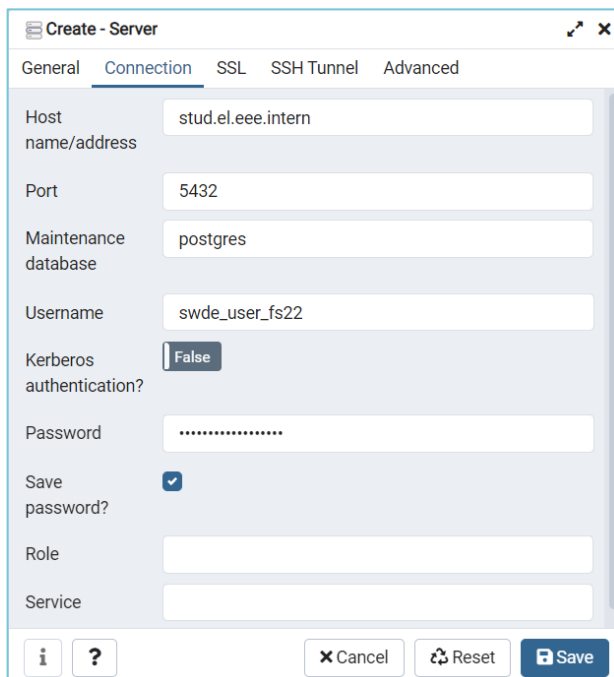


Fallstudie - Zugriff auf das DBMS mit PgAdmin**1. Zugangsdaten**

DBMS Server: stud.el.eee.intern
Port: 5432
Benutzername: swde_user_fs22
Kennwort: swde_user_fs22_pwd
DB-Name(n): wda_gxx_db / wda_gxx_db_test

2. PgAdmin und Zugriff auf DBMS

1. Wählen Sie *Object* → *Create* → *Create Server* und geben Sie im Tab *General* den Namen des Servers (z.B. *swde.el.eee.intern*).
2. Öffnen Sie den Tab *Connection* und geben Sie die Daten so ein, wie dies das folgende Bild zeigt (das Kennwort wird hier nicht angezeigt):



The screenshot shows the 'Create - Server' dialog box with the 'Connection' tab selected. The fields are as follows:

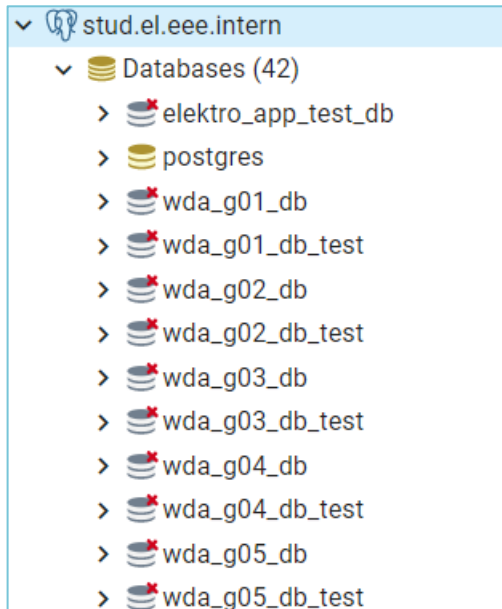
- Host name/address: stud.el.eee.intern
- Port: 5432
- Maintenance database: postgres
- Username: swde_user_fs22
- Kerberos authentication?: False
- Password: (masked with dots)
- Save password?: ☒
- Role: (empty)
- Service: (empty)

Buttons at the bottom: Cancel, Reset, Save.

3. Speichern Sie die Konfigurationsangaben und schliessen Sie den Dialog.

3. Verbindung mit dem DBMS

Mit einem Doppelklick auf den erstellten Server kann die Verbindung mit dem DBMS hergestellt werden, wonach alle Datenbanken angezeigt werden (siehe das folgende Bild mit einem Ausschnitt):



Da alle Gruppen mit den gleichen Benutzernamen und Kennwort arbeiten, muss darauf geachtet werden, dass keine fremde DB versehentlich verwendet wird.

Rotkreuz, 21.04.2022